

<b>Neuzugang bei der Wirtschaftsförderung: Isabelle Heidbüchel</b>	<b>1</b>
<b>In eigener Sache: Wir suchen Verstärkung für unser Team</b>	<b>2</b>
<b>Rückblick: Gründerinnen- und Unternehmerinnentreff – ein Angebot der Wirtschaftsförderung Neuss</b>	<b>2</b>
<b>Neusser Spedition Konrad Sturm in Berlin zu neuem Sicherheitspartner ernannt</b>	<b>3</b>
<b>Berthold-Koch-Stiftungsfonds weitet Schulsenioren-Projekt aus</b>	<b>3</b>
<b>Direktzug von China: Die neue Seidenstraße führt jetzt auch nach Neuss</b>	<b>4</b>
<b>Patenschaft für Kreisverkehre in der Stadt Neuss</b>	<b>5</b>
<b>Expo-Real Vorankündigung</b>	<b>5</b>
<b>Meine Mitarbeiter/innen, mein Potenzial: Fördermittel für den gemeinsamen Wandel</b>	<b>6</b>
<b>Gewerbliche Immobilien in der Stadt Neuss</b>	<b>7</b>

### Neuzugang bei der Wirtschaftsförderung: Isabelle Heidbüchel

Seit Juli dieses Jahres unterstützt Isabelle Heidbüchel das Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Neuss im Sachgebiet Ansiedlung und Immobilienservice. Frau Heidbüchel hilft privaten Eigentümern bei der Vermarktung gewerblicher Immobilien. Zudem ist sie die Ansprechpartnerin für Unternehmen, welche auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten in der Stadt Neuss sind (siehe Seite 7). Neben diesen Aufgabenfeldern kümmert sie sich auch um den Medienauftritt der Wirtschaftsförderung.



Isabelle Heidbüchel

Die theoretischen Grundlagen für ihre Tätigkeit bei der Wirtschaftsförderung erlangte Frau Heidbüchel durch ihr Geographiestudium an der RWTH Aachen, welches sie im Frühjahr dieses Jahres erfolgreich abschloss.

Praktische Erfahrungen konnte sie bei der Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH sammeln. Dort war sie 2 ½ Jahre als studentische Hilfskraft angestellt. Neben dem Gewerbeflächenmanagement zählte die Pflege des Logistiknetzwerkes mit der Organisation von Fachveranstaltungen zu ihren Hauptaufgaben.

„Ich freue mich sehr neue Ansprechpartnerin für die Neusser Unternehmen zu sein, sowie bei der Suche nach einer passenden gewerblichen Immobilie behilflich zu sein.“, so die gebürtige Neusserin.

**Andreas Galland**  
Amtsleiter

**Johanna Gatzke**  
Abteilungsleiterin

[wirtschaftsfoerderung@stadt.neuss.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@stadt.neuss.de)

Tel: 02131/90-3101

### In eigener Sache: Wir suchen Verstärkung für unser Team

Die Abteilung Statistik und Stadtforschung im Amt für Wirtschaftsförderung sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt eine/n

#### Sachbearbeiter\*in für die Statistikstelle

Wir bieten ein spannendes Aufgabenfeld in einem kleinen Team und freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen.

Unter folgendem Link finden Sie den ausführlichen Stellenausschreibungstext: [Stellenangebot Statistikstelle](#)



Quelle: Dreaming Andy – fotolia.com

### Rückblick: Gründerinnen- und Unternehmerinnentreff – ein Angebot der Wirtschaftsförderung Neuss

Mit 20 Teilnehmerinnen gut besucht, fand zuletzt am 12. September der Gründerinnen- und Unternehmerinnentreff im Rathaus statt.

Miriam Boganski, selbständiger Coach und Speakerin, vormals über 10 Jahre als Gründungs- und Unternehmensberaterin bei einer Bank tätig, eröffnete das Treffen mit ihrem Impulsvortrag zum Thema: „Dein Wert = Dein Erfolg – Mit Selbstwert zum Mehrwert“.

In ihrer Beratungspraxis hatte sie oft festgestellt, dass gerade Frauen dazu neigen, ihr Licht unter den Scheffel zu stellen und an sich und ihren Leistungen zu zweifeln, dies – so Bieganski - oft „völlig zu Unrecht“. Hier setzte ihr Vortrag an: Sie bestärkt Frauen darin, auf sich selbst zu vertrauen, sich Bestätigung zu verschaffen und anzunehmen. Auch anhand von Beispielen stellte sie überzeugend dar, dass Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen die Grundlage für Erfolg in allen Lebensbereichen und damit auch im Business sind. Und es gab viele Anregungen, wie Schritte auf dem Weg zu mehr Selbstbewusstsein aussehen können. Im Anschluss an den Vortrag wurde lebhaft diskutiert und eigene Erfahrungen und Tipps ausgetauscht.

Der Gründerinnen- und Unternehmerinnentreff wurde bereits vor 15 Jahren von der Wirtschaftsförderung der Stadt Neuss gegründet. Anlass war die Erfahrung in der Existenzgründungsberatung, dass Frauen anders als Männer gründen und auch ein größerer Wunsch nach Erfahrungsaustausch besteht.

Der Gründerinnentreff richtet sich an Frauen, die mit dem Gedanken spielen, sich selbstständig zu machen, Frauen, die den Schritt bereits gewagt haben aber auch Unternehmerinnen und Angehörige der Freien Berufe, die bereits Erfahrungen als Selbständige gesammelt haben und diese gerne weiter geben.

Nach einem einführenden Impulsvortrag zu wechselnden Themen besteht die Gelegenheit, in einem lockeren und gemütlichen Rahmen Erfahrungen und Anregungen auszutauschen.

Der Gründerinnen- und Unternehmerinnentreff findet viermal jährlich jeweils an einem Donnerstagabend statt. Bei Interesse erfahren Sie die aktuellen Termine und Themen bei Ihrer Ansprechpartnerin:

Sylvia Groten, Tel.: 02131/90-3119, E-Mail: [sylvia.groten@stadt.neuss.de](mailto:sylvia.groten@stadt.neuss.de)

**Andreas Galland**  
Amtsleiter

**Johanna Gatzke**  
Abteilungsleiterin

[wirtschaftsfoerderung@stadt.neuss.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@stadt.neuss.de)

Tel: 02131/90-3101

STADT  NEUSS  
Wirtschaftsförderung

### Neusser Spedition Konrad Sturm in Berlin zu neuem Sicherheitspartner ernannt

Neuer Partner der „Aktion Abbiegeassistent“ – ist die Spedition Konrad Sturm GmbH aus Neuss. Mitte Juli reisten Regina Sturm-Weber und ihre Tochter Kira Weber auf Einladung von Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer nach Berlin. 68 Unternehmen aus ganz Deutschland, darunter erstmals Landkreise, Städte und kommunale Betriebe, wurden auf einen Schlag als neue Sicherheitspartner (derzeit 114 gesamt) ausgezeichnet – ein starkes Signal für mehr Verkehrssicherheit. Jeder der laut Bundesanstalt für Straßenwesen pro Jahr rund 600 Unfälle, bei denen Radfahrende von einem abbiegenden Laster verletzt oder getötet (38 in 2017) werden, ist einer zu viel.



Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer, Regina Sturm-Weber, Kira Weber (v.l.n.r.) (Quelle: BMVI)



In den LKW-Außenspiegeln ist die Radfahlerin nicht zu sehen. Die Kameramonitore hingegen zeigen sie deutlich (Quelle: JR WERBUNG ETC.)

Das Fahrzeugzulassungsrecht ist Europarecht. Da die EU Abbiegeassistenten erst ab 2022 für alle neuen Fahrzeugtypen und ab 2024 für alle Neufahrzeuge vorschreiben will, schöpft Deutschland bereits jetzt alle nationalen Möglichkeiten aus, um den Einbau zu beschleunigen. Dazu startete Minister Scheuer im Juli 2018 die „Aktion Abbiegeassistent“. Außerdem wurden die technischen Voraussetzungen für eine schnelle Verbreitung zertifizierter Systeme geschaffen. Regina Sturm-Weber, Geschäftsführerin der auf Schwer- und Sondertransporte spezialisierten Spedition: „Wir rüsten bereits seit Herbst letzten Jahres alle neuen Fahrzeuge mit umfangreichen Assistenzsystemen aus. Wir wollen Menschenleben retten, Radfahrer und Fußgänger, und darüber hinaus unsere Fahrer vor traumatisierenden Unfällen schützen.“

Das System arbeitet mit Ultraschall-Abstandssensoren und Kameras, die dem Fahrer ein eindeutiges Bild der Außensituation vermitteln. Zusätzlich erscheint in der Seitenscheibe ein helles rotes Licht und ein Signalton ertönt, falls die Sensoren ein Hindernis im nicht einsehbaren Bereich erfasst haben. Schaltet das Licht auf Grün, ist die Gefahr gebannt, der LKW kann abbiegen. Inzwischen hat das Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) für sechs Abbiegeassistenzsysteme eine Allgemeine Betriebserlaubnis erteilt. Zur „Aktion Abbiegeassistent“ gehört ein Förderprogramm (Volumen: 10 Millionen Euro) für die freiwillige Aus- bzw. Nachrüstung von Lkw und Bussen.

### Berthold-Koch-Stiftungsfonds weitet Schulsenioren-Projekt aus

### Sprachförderung und Hilfen für geflüchtete Kinder an Neusser Schulen

Die Beko Technologies GmbH unterstützt durch den Berthold-Koch-Stiftungsfonds gemeinsam mit der Bürgerstiftung Neuss seit 2011 das Schulsenioren-Projekt in Neuss und weitet es mit Beginn des neuen Schuljahrs auf die Comenius-

**Andreas Galland**  
Amtsleiter

**Johanna Gatzke**  
Abteilungsleiterin

wirtschaftsfoerderung@stadt.neuss.de

Tel: 02131/90-3101

Gesamtschule in Neuss aus. „Das Schulsenioren-Projekt ist ein voller Erfolg. Es ist schön zu sehen, dass das Konzept funktioniert und wir damit nun weitere Schulen vor Ort unterstützen können. Auch andere Organisationen haben sich davon inspirieren lassen und geben dem Projekt so eine wünschenswerte Dynamik“, sagt Monique Abeels-Koch, Gründerin und Vorsitzende des Berthold-Koch-Stiftungsfonds.

### Spielerische Integration

Die Idee des Schulsenioren-Projekts: Sogenannte Seniorenpartner unterstützen die Lehrerinnen und Lehrer in der Vermittlung der deutschen Sprache an Kinder und Jugendliche, die alleine oder mit ihren Familien aus Krisengebieten nach Deutschland geflüchtet sind. Dabei werden die Seniorinnen und Senioren nicht nur als Hilfslehrer/innen eingesetzt, sondern sind als Bezugspersonen auch außerhalb des Unterrichts für die Kinder da. Sie führen eigene Projekte und Aktionen mit den Schülern durch, beispielsweise gemeinsames Kochen, Backen, Handwerken, Gesang, Museumsbesuche und Ausflüge. Durch diese Aktivitäten werden die Schüler spielerisch in ihren neuen Alltag integriert. Ursprünglich an der Gnadental Hauptschule in Neuss gestartet, wurde das Projekt nach Schließung der Hauptschule an zwei weiterführenden Schulen, der Janusz-Korczak-Gesamtschule und dem Quirinus-Gymnasium, fortgesetzt. Seit diesem Jahr gibt es mit der Pestalozzischule im Neusser Stadtteil Grimlinghausen auch einen ersten Testlauf an einer Grundschule. Abeels-Koch: „Sowohl die Kinder als auch die Senioren sind begeistert. Die Kinder gewinnen Vertrauens- und Bezugspersonen, die nicht nur in der Rolle von Pädagogen auftreten, und die Senioren gewinnen eine neue Lebensaufgabe.“



Seniorenpartner unterstützen Schüler (Quelle: Bürgerstiftung Neuss)

### Soziales Engagement mit lokalem Bezug

Seit 2010 unterstützt Beko Technologies mit dem Berthold-Koch-Stiftungsfonds soziale Projekte in der Region Neuss. Gesellschaftliches Engagement ist einer der zentralen Werte, der seit Unternehmensgründung fest in der Firmengeschichte des Druckluftspezialisten verankert ist. Gespeist wird der Stiftungsfonds durch Ausschüttungen der Beko Technologies GmbH und steht unter dem Dach der Bürgerstiftung Neuss.

### Direktzug von China: Die neue Seidenstraße führt jetzt auch nach Neuss

Neuss ist seit einigen Wochen an die neue Seidenstraße angebunden: Ein Containerzug verbindet einmal pro Woche den Neusser Hafen mit der chinesischen Handelsmetropole Hefei. Die Güterbahn des Hafenbetreibers RheinCargo übernimmt bei dem Gemeinschaftsprojekt in Neuss die letzte Meile. Eine Ausweitung der Kooperation ist bereits geplant.

Deutschland ist ein Land mit besonders ausgeprägten internationalen Handels- und Produktionsverflechtungen. Für den internationalen Waren- und Güterverkehr gewinnt die Schiene als umweltverträglicher Verkehrsträger zunehmend an Bedeutung. Die neue Container-Verbindung führt von Neuss in die am Jangtsekiang gelegene Stadt Hefei, die Hauptstadt der Provinz Anhui im Südosten Chinas, rund

**Andreas Galland**  
Amtsleiter

**Johanna Gatzke**  
Abteilungsleiterin

wirtschaftsfoerderung@stadt.neuss.de

Tel: 02131/90-3101

STADT  NEUSS  
Wirtschaftsförderung

400 Kilometer westlich von Shanghai gelegen. Rund 15 Tage benötigt der Güterzug mit 45 Containern für die rund 11.000 Kilometer lange Strecke. Derzeit werden pro Woche rund 100 Züge mit Containern und Wechselbrücken über die RheinCargo-Hafenstandorte in Düsseldorf, Köln und Neuss abgefertigt.

Zielpunkt für die Züge aus China ist das Neusser KV-Terminal von Neuss Trimodal. Von hier aus gehen die Container weiter nach Süddeutschland, Österreich, Schweiz und Ungarn. Da der Zug in beide Richtungen voll ausgelastet ist, ist bereits für Ende des Jahres ein zweiter Zug pro Woche avisiert. Die Zusammenarbeit mit dem chinesischen Partner ist ein großer Erfolg.



Chinazug im Neusser Hafen (Quelle: RheinCargo GmbH & Co. KG)

„Einen Direktzug vom Neusser Hafen nach China anbieten zu können, das macht uns sehr stolz“, freut sich Sascha Odermatt, Geschäftsführer der Neuss Düsseldorfer Häfen (NDH). Gegenüber dem Seeschiff ist der Transport auf der Schiene doppelt so schnell. Im Vergleich zum noch schnelleren Transport im Flugzeug ist die Bahn aber wesentlich günstiger. Nach Duisburg und Köln besitzt nun auch Neuss als dritte Stadt in Nordrhein-Westfalen eine direkte Anbindung an die neue Seidenstraße.

„Die Seidenstraße hat nun auch einen Quell- und Zielpunkt in Neuss. Daraus ergeben sich weitere Perspektiven im Handel sowohl für Deutschland als auch für China“, sagt Jan Sönke Eckel, Geschäftsführer des Hafensbetreibers RheinCargo, „wir sind sehr optimistisch, dass sich diese neue Zugverbindung erfolgreich am Markt etabliert.“

### Patenschaften für Kreisverkehre in der Stadt Neuss

Das Amt für Stadtgrün, Umwelt und Klima der Stadt Neuss bietet Unternehmen die Möglichkeit, sogenannte Patenschaften für die Pflege und gegebenenfalls die Neugestaltung von Kreisverkehren in Neuss, zu übernehmen. Die jeweiligen Paten besitzen grundsätzlich die Möglichkeit, auf den entsprechenden Kreisverkehren für das Unternehmen zu werben.

Falls dieses Angebot auch für Ihr Unternehmen interessant sein sollte, können Sie sich sehr gerne direkt mit dem zuständigen Ansprechpartner beim Amt für Stadtgrün, Umwelt und Klima in Verbindung setzen:

Herr Hages, [juergen.hages@stadt.neuss.de](mailto:juergen.hages@stadt.neuss.de), 02131/903320

### EXPO REAL 2019 - Vorankündigung

In diesem Jahr finden Sie die Stadt Neuss vom **07. bis zum 09. Oktober 2019** wieder auf dem Messestand der Standort Niederrhein GmbH, Halle B1 Stand 314 in München.

Die Beteiligung der Stadt Neuss erfolgt über den Rhein-Kreis Neuss. Die übrigen Kommunen der Standort Niederrhein GmbH sind neben dem Rhein-Kreis Neuss die Kreise Kleve, Wesel und Viersen sowie die Städte Krefeld und Mönchengladbach.

**Andreas Galland**  
Amtsleiter

**Johanna Gatzke**  
Abteilungsleiterin

[wirtschaftsfoerderung@stadt.neuss.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@stadt.neuss.de)

Tel: 02131/90-3101



Die Stadt Neuss präsentiert sich gemeinsam mit der Neusser Bauverein AG zum Thema „Wohnen und Arbeiten in der Zukunft der Stadt Neuss“. Der Fokus wird dabei insbesondere auf den Themenfeldern Fachkräftesicherung und Gründungs-geschehen in der Stadt Neuss liegen.

### **Meine Mitarbeiter/innen, mein Potenzial: Fördermittel für den gemeinsa-men Wandel**

Die zunehmend schnelleren Entwicklungen von Arbeitswelt und Wettbewerb, be-feuert durch digitalen Wandel, Agilität und Flexibilität, fordern von Unternehmen aller Größen und Branchen die Entwicklungsbereitschaft, eigenen Potenziale zu er-kennen und Strategien zu entwickeln, diese bestmöglich auszuschöpfen. Eines der wohl wertvollsten Potenziale eines Unternehmens sind seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Genau hier setzt die Potenzialberatung an. Das Förderinstrument setzt dabei auf beteiligungsorientierte und prozesshafte Ansätze, welche im jeweiligen Unternehmen gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickelt und umgesetzt werden. Die nordrhein-westfälische Landesregierung fördert die Potenzialberatung mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds.

Die fünf möglichen Themenfelder der Potenzialberatung greifen dabei die aktuellen Herausforderungen für Unternehmen auf. So werden Prozesse rund um Arbeitsor-ganisation und Kompetenzentwicklung wie beispielsweise die strategischen Perso-nalentwicklung und Auswirkungen des demografischen Wandels ebenso bespielt wie das breite Feld der Digitalisierung und der Mitarbeitergesundheit, welche zum Beispiel durch die Einführung eines nachhaltigen betrieblichen Gesundheitsmana-gements unterstützt werden kann. Um diese Themenfelder im eigenen Unterneh-men zu prüfen und einen Lösungsweg anhand der eigenen Stärken und Schwä-chen samt Handlungsplan zu erarbeiten, fördert die Potenzialberatung 50% der notwendigen Ausgaben (max. 500€/Tag) für einen vom Unternehmen bestellten externen Berater. Der Förderumfang reicht von ein bis zehn Tagen, an welchen ein oder mehrere Themenbereiche aufgegriffen werden können. Durch die dies-jährige Richtlinienänderung wird das Förderprogramm nun Unternehmen jeder Größe (mind. 1 Beschäftigte) mit Arbeitsstätte in NRW zugänglich gemacht.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Neuss ist eine Beratungsstelle für die Potenzi-alberatung. Bei Fragen kommen Sie gerne auf uns zu:  
Elena Tebbe, Tel.: 02131/ 90-3112; E-Mail: elena.tebbe@stadt.neuss.de

**Andreas Galland**  
Amtsleiter

**Johanna Gatzke**  
Abteilungsleiterin

wirtschaftsfoerderung@stadt.neuss.de

Tel: 02131/90-3101

### Gewerbliche Immobilien in der Stadt Neuss

Nachfolgend erhalten Sie eine Auswahl von gewerblichen Immobilien in der Stadt Neuss, zu deren privaten AnbieternInnen unsere Ansprechpartnerin des städtischen Immobilienservices gerne Kontakt herstellt. Bitte wenden Sie sich dafür an Isabelle Heidbüchel (Tel.: 02131/ 90-3113; immo@wirtschaft.stadt.neuss.de)



Oberstraße 104

Neuss Zentrum Ladenlokal ca. 120 m<sup>2</sup>

Verkaufsfläche: 105,00 m<sup>2</sup>

Mietpreis: 1.600,00 €  
Nebenkosten: 250,00 €



Düsseldorfer Straße 186

Büroflächen im Gewerbepark Bernova

Bürofläche: 471,00 m<sup>2</sup>

Mietpreis: 1.789,80 €  
Nebenkosten: 753,60 €



Hammer Landstraße 5

Neuss - Citybüro in modernisiertem Altbau zwischen Rennbahn, Hafen, Boulevard

Bürofläche: 300,00 m<sup>2</sup>

Mietpreis: 1.250,00 €  
Nebenkosten: 700,00 €



Normannenstraße 3

Bürofläche mit direktem Zugang zur Normannenstraße

Bürofläche: 40,00 m<sup>2</sup>

Mietpreis: 12,50 €/ m<sup>2</sup>



Jülicher Straße 29

Zentrumsnahe Werkstatt/ Lager und Hoffläche

Lagerfläche: 41,00 m<sup>2</sup>  
Freifläche: 77,00 m<sup>2</sup>

Mietpreis: 385,00 €  
Nebenkosten: 70,00 €



Hammer Landstraße 95

250 m<sup>2</sup> große Büroeinheit in einem Büro- und Lagerkomplex

Bürofläche: 250,00 m<sup>2</sup>

Mietpreis: 1.700,00 €  
Nebenkosten: 270,00 €



Bockholtstraße 129

Logistikneubau nahe Düsseldorfer Zentrum

Lagerfläche: 10.576,00 m<sup>2</sup>  
Bürofläche: 359,00 m<sup>2</sup>

Mietpreis: auf Anfrage



Glockhammer 17-21

Top Ladenlokal im Herzen von Neuss. Auch für ein Büro geeignet.

Verkaufsfläche: 144,00 m<sup>2</sup>  
Lagerfläche: 20,00 m<sup>2</sup>

Mietpreis: 1.400,00 €  
Nebenkosten: 100,00 €

**Andreas Galland**  
Amtsleiter

**Johanna Gatzke**  
Abteilungsleiterin

wirtschaftsfoerderung@stadt.neuss.de

Tel: 02131/90-3101